

BHAK und BHAS Wien 10

Pernerstorfergasse 77

1100 Wien

Topic Days 3. Jahrgang

Handbuch für Lehrkräfte



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines.....	3
2. Modul Gemeinsames Frühstück "Morning Talk".....	5
3. Detailplanung Fokustag	6
4. Modul „Tag der Kommunikation“	8
5. Modul „Tag der Sprachen“	10
6. Modul „Podcast Tag“	10
7. Modul „Debattieren und Kino“	13

1. Allgemeines

Die Topic Days des III. Jahrgangs stehen unter dem Motto: „**Kommunikation – eine klare, offene Kommunikation ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Miteinander.**“ Da das Thema Kommunikation äußerst facettenreich ist und sich kaum in einer Woche vollständig abbilden lässt, liegt der Fokus auf ausgewählten Aspekten.

Die Tage sind in Form von **Arbeitsaufträgen** oder **Workshops** strukturiert. Die gesamte Planung ist übersichtlich in einem **Teams-Kurs** organisiert. In diesem Kurs sind alle *Schülerinnen der 3. Jahrgänge HAK4you, die Klassenvorständinnen* sowie die Fachlehrer*innen eingebunden. Für Lehrkräfte gibt es zusätzlich einen **eigenen Kanal**, der alle relevanten Informationen zu den jeweiligen Tagen bereitstellt.

Planungsübersicht

Die TopicDays betreffen die Klassen: 3AK, 3BK, 3CK und 3DK. Die nachfolgende Tabelle gibt eine kurze Übersicht über das Programm der Woche.

	Mo 27.1.	Di 28.1.	Mi 29.1	Do 30.1.	Fr 31.1
Topic	Morning Talk und Fokustag	Tag der Kommunikation	Tag der Sprachen	Podcast	Debattieren und Kino
Kurzinfo	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Woche durch den KV • gemeinsames Frühstück • Unternehmensführung passend zum Klassenfokus 	Themenbereiche rund um das Thema Kommunikation werden durch Aufgabensets in Form von Gruppenarbeiten von den Schüler*innen bearbeitet	Neue Sprachen kennenlernen (Uni Wien) und Arbeitsaufträge zum Thema Sprache	1. Stunde Einführung in der Bib (Vortrag) Danach arbeiten am eigenen Podcast zum Themenpool laut Arbeitsauftrag	2 Stunden debattieren zu einem ausgewählten Thema
Stundenverplanung	1.Stunde: Gemeinsame Eröffnung der Topic Days und 2. bis 6. Stunde (Lehrausgang)	1./2. Stunde: Einführung in die Kommunikation 3./4. Storytelling 5./6. Gewaltfreie Kommunikation	1. – 5. Stunde	1. Stunde Bib (Extern) 2./3. Stunde Themenfindung und Vorbereitung 4./5. Stunde Umsetzung (Smartphone) 6. Stunde Präsentation der Ergebnisse	3./4: Debattieren 5./6. Stunde gemeinsames Kino zum Abschluss
Verantwortliche	KV / BW / UNCO / BT / BB	Lt Stundenplan	Eigene Einteilung	2. Bis 6. Stunde laut Stundenplan	Lehrkraft 3./4. Stunde Lehrkraft 5./6. Stunde

2. Modul Gemeinsames Frühstück "Morning Talk"

Ziel: Reflexion und Stärkung der Klassengemeinschaft unter Anleitung des KV

Benötigte Materialien: Frühstücksutensilien - die Schüler*innen organisieren sich diese pünktlich vor 8 Uhr außerhalb der Unterrichtszeit selbst!

Benötigte Räume: Klassenraum laut Stundenplan bzw. Raum für die gesamte Klasse (bitte an die Admin melden)

Rolle der Lehrperson /KV

- Organisation der Aufgaben im Vorhinein
- Festlegen der Klassenfokusmaßnahme
- Unterstützung beim Herrichten
- Begleitung beim Frühstück
- Unterstützung beim Wegräumen
- Erstellen von Fotos für Social Media

Ablauf:

Bereits vorher in einer KV-Stunde: Planung des Frühstücks und Verteilung der Aufgaben

(je nach **Klassenfokus soll hier eine Maßnahme stattfinden:** zB ein Bild gemeinsam angefertigt, ein Teil des Frühstücks in Englisch gesprochen oder typisch englisches Frühstück, oder das Essen bei dem Frühstück einem Trend folgen- regionale Produkte, biologisch, saisonal)

Folgende Reflexionsfragen werden besprochen und festgehalten (Plakat und Post-its)

- Funny Moments
- Highlights der Klasse
- Strange Moments
- Was hat uns bei den Topic-Modulen am besten gefallen?
- Was wollen wir im nächsten Semester besser machen?

Opener und weitere Möglichkeiten

- die besten Serien/Lieblingsessen/Computerspiel? Gibt es einen Gewinner in der Gruppe?
- "Tagesthema": je nach aktuellem Tagesgeschehen (ev Zeitungsartikel vom Tag)

3. Detailplanung Fokustag


Name	Klassenfokus - Unternehmensführung
Verantwortliche Personen	KV / Klassenlehrerteam / Planung über Lehrausgang
Pädagogische Zielsetzung	Vertiefung des Klassenfokus und Stärkung der Klassengemeinschaft.
Kurzinhalt	Je nach Klassenfokus und Interesse plant der KV diesen Tag, folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none">- Unternehmensführung in einem zum Klassenfokus passenden Unternehmen- Liste an Businesspartnern wird zur Verfügung gestellt, es können aber auch andere Kontakte herangezogen werden- Planen des Rahmenprogrammes durch den KV
Planung	<ul style="list-style-type: none">• Verplant werden sollen insgesamt ca. 5 Stunden. Je nachdem, ob sich das Unternehmen in / in der Nähe von Wien befindet oder nicht, können zusätzliche Aktivitäten geplant werden.• Der Lehrausgang ist vorab mit der Bereichsleitung zu abzustimmen.• Das Formular für den Lehrausgang ist rechtzeitig in der Administration abzugeben.

Kontakte zu Unternehmensführungen unserer Business Partner

Unternehmen	Ansprechpartner*in		
ÖBB	Ammer	Cornelia	cornelia.ammer@oebb.at
WALTER GROUP	Wennig	Hans-Jürgen	wennig@walter-group.com
FERCAM Austria GmbH	Leidenfrost	Cleopatra	cleopatra.leidenfrost@fercam.com
Deloitte Österreich	Indyk	Sarah	sindyk@deloitte.at
Wiener Stadtwerke-Gruppe	Blagojevic	Lana	lana.blagojevic@wienerstadtwerke.at
ÖRAG - Österreichische Realitäten AG	Weber	Marlene	marlene.weber@oerag.at
Gebrüder Weiss GmbH	Klozyk	Iris	iris.klozyk@gw-world.com
UNIQA Insurance Group	Graßmück	Florian	florian.grassmueck@uniqa.at
Möbelix	Hollmann	Markus	24Q6@moebelix.at
IKEA Wien Nord	Gierens	Claudia	claudia.gierens@ingka.ikea.com
A. Sochor & Co GmbH	Lenz	Katrin	katrin.lenz@sochor.at
Amt für Betrugsbekämpfung (BMF)	Ackerler	Christian	christian.ackerler@bmf.gv.at
Pensionsversicherungsanstalt	Linska	Andrea	andrea.linska@pv.at
The Eatery Group GmbH	Banyacskiova	Timea	timea.banyacskiova@eaterygroup.at
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG	Holzer	Thomas	thomas.holzer@raiffeisenbank.at
Trenkwalder Personaldienste GmbH	Jäckel	Bernhard	B.Jaeckel@trenkwalder.com
Erste Bank AG	Wendelin	Patrick	patrick.wendelin@erstebank.at

4. Modul „Tag der Kommunikation“

Name	Tag der Kommunikation
Verantwortliche Personen	Aichinger, Sigmund, Oberreiter
Pädagogische Zielsetzung	Kommunikation ist der Schlüssel zu gelungener Zusammenarbeit und zwischenmenschlichem Verständnis. Ob durch klare Botschaften, mitreißendes Storytelling oder die einfühlsame Methode der Gewaltfreien Kommunikation – wer die Kunst der Kommunikation beherrscht, gestaltet Beziehungen aktiv, löst Konflikte und inspiriert andere. Diese Kompetenzen sind essenziell für den Alltag und den Beruf und fördern ein respektvolles Miteinander.
Kurzinhalt	Die Schüler*innen arbeiten in Einzelarbeit oder in Gruppen an ausgewählten Themen. Arbeitsmaterialien und Arbeitsaufträge stehen im Teamskurs bereit. Die Schüler*innen benötigen einen Laptop, Handy, Flipchartpapier und Stifte. Die Lehrkraft der jeweiligen Stunde unterstützt bei der Umsetzung. Die Arbeitsaufträge sind in der jeweils geplanten Stunde umzusetzen.

Stunde	Inhalte	Pädagogische Hinweise
1./2. Stunde	Einführung in die Welt der Kommunikation	<p>Bei diesem Assignment handelt es sich um eine kurze Einführung in das Thema „Kommunikation“.</p> <p>Detailinformationen für Lehrkräfte inkl Lösung sowie die Arbeitsanweisung für Schüler*innen findet sich im Teamskanal für Lehrkräfte. Der Arbeitsauftrag für die Schüler*innen befindet sich im Teamskurs.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt bei der Ausarbeitung der Arbeitsaufträge und sorgt für ein entsprechendes Arbeitsklima.</p> <p>Das Forms Quiz können die Schüler*innen mit diesem QR Code abrufen:</p> 
3./4. Stunde	Storytelling	In diesen beiden Stunden dreht sich alles rund um das Thema Storytelling. Storytelling ist die

		<p>Kunst, Botschaften, Informationen oder Ideen durch erzählerische Elemente wie Charaktere, Handlung und Emotionen zu vermitteln. Es dient dazu, Inhalte ansprechend, einprägsam und emotional zugänglich zu machen, oft mit dem Ziel, das Publikum zu informieren, zu überzeugen oder zu unterhalten. Im Business-Bereich wird Storytelling genutzt, um Marken aufzubauen, Produkte zu vermarkten und eine emotionale Verbindung zu Kunden zu schaffen. Die Zielgruppe ist besonders wichtig, damit diese Bindung geschaffen wird.</p> <p>Im Teamkurs finden sich Arbeitsaufträge für die Schüler*innen zum Storytelling.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt bei der Ausarbeitung der Arbeitsaufträge und sorgt für ein entsprechendes Arbeitsklima.</p> <p>Benötigtes Material: Laptop, Flip Chart Papier, Papier, Stifte</p>
5./6. Stunde	Gewaltfreie Kommunikation	<p>In der 5. und 6. Stunde geht es um das Thema Gewaltfreie Kommunikation. Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist ein Kommunikationsansatz, der von Marshall B. Rosenberg entwickelt wurde. Ziel ist es, Konflikte durch Empathie und Verständnis zu lösen und ein respektvolles Miteinander zu fördern. Der Fokus liegt darauf, eigene Gefühle und Bedürfnisse klar auszudrücken, ohne zu bewerten oder anzugreifen, sowie die Gefühle und Bedürfnisse anderer einfühlsam wahrzunehmen. Die Methode umfasst vier Schritte: Beobachtung, Gefühle benennen, Bedürfnisse äußern und konkrete Bitten formulieren. GFK unterstützt dabei, Beziehungen zu stärken und Missverständnisse zu vermeiden.</p> <p>Im Teamkurs finden sich Arbeitsaufträge für die Schüler*innen zur gewaltfreien Kommunikation.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt bei der Ausarbeitung der Arbeitsaufträge und sorgt für ein entsprechendes Arbeitsklima.</p>

5. Modul „Tag der Sprachen“

Das Modul „Tag der Sprachen“ besteht einerseits aus Arbeitsaufträgen zum Thema „Sprachfamilien in Europa“ und „Dialekte in Österreich“ sowie aus Workshops, die von Trainer*innen der Universität Wien durchgeführt werden. Ein solcher Workshop dauert jeweils 45 min und wird mit einer Gruppe einer Klasse durchgeführt.

Name	Tag der Sprachen
Verantwortliche Personen	Graf
Pädagogische Zielsetzung	Das Sprachenschnuppern bietet Schüler*innen die Möglichkeit, in verschiedene Sprachen und Kulturen hineinzutauchen. Sie lernen Grundlagen neuer Sprachen, erhalten spannende Einblicke in deren Besonderheiten und üben erste einfache Dialoge. Spielerische Aktivitäten, kulturelle Highlights und interaktive Methoden fördern das Interesse an fremden Sprachen und eröffnen neue Perspektiven für Kommunikation und Verständnis.
Kurzinhalt	<p>Die Schüler*innen besuchen je nach Einteilung einen Sprachenworkshop. Die Lehrkraft der jeweiligen Stunde begleitet die Schüler*innen zum Workshop und sorgt dafür, dass die Gruppen zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind. Je nach Einteilung erledigten die Schüler*innen in Gruppenarbeiten zu jeweils 3 bis 4 Schüler*innen die beiden Arbeitsaufträge „Sprachfamilien in Europa“ und „Dialekte in Österreich“.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt entweder bei der Ausarbeitung der Arbeitsaufträge oder bei der organisatorischen Durchführung der Workshops.</p> <p>Die Einteilung erfolgt über den Laufer.</p>

6. Modul „Podcast Tag“

Name	Podcast Tag
Verantwortliche Personen	Graf
Pädagogische Zielsetzung	Das Erstellen eines Podcasts vereint kreative, kommunikative und technische Fähigkeiten zu einer wertvollen Kompetenz. Es stärkt Medienkompetenz, fördert

	kritisches Denken und lehrt zielgerichtete Zusammenarbeit. Gleichzeitig eröffnet es Raum für kreativen Selbstaussdruck und ermöglicht die Auseinandersetzung mit Themen auf anspruchsvolle Weise. Die sichtbaren Ergebnisse eines Podcasts motivieren und bereiten auf die Anforderungen einer modernen, medienorientierten Welt vor.
Kurzinhalt	Nach einem gemeinsamen Vortrag in der 1. Stunde in der Bibliothek arbeiten die Schüler*innen in Gruppen an ihrem Podcast. Die Arbeitsaufträge stehen im Teamkurs bereit. Die Lehrkraft der jeweiligen Stunde unterstützt bei der Umsetzung.


Stunde	Inhalte	Pädagogische Hinweise
1.Stunde	Einführung in das Thema / Vortrag in der Bibliothek	Kurzweiliger Vortrag zur Einführung in das Thema durch einen externen Vortragenden. Die Lehrkraft laut Stundenplan begleitet die Schüler*innen in die Bibliothek, sorgt für Ruhe und begleitet die Schüler*innen wieder in die Klasse.
2. Stunde	Gruppen- und Themenfindung	<p>Die Lehrkraft der 2. Stunde hört sich gemeinsam mit den Schüler*innen einen Podcast (gerne nur einen Teil!) an zur Inspiration an.</p> <p>erklairmir.at/2024/10/22/321-erklairer-mir-politische-interviews-armin-wolf/</p> <p>Die Schüler*innen finden sich in Gruppen zu drei bis vier Personen zusammen. Die Lehrkraft der Stunde unterstützt bei der Gruppenfindung.</p> <p>In den Teamkursen findet sich der Arbeitsauftrag für die Schüler*innen. Die Schüler*innen überlegen sich ein Thema für ihren Podcast.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt bei der Ausarbeitung der Arbeitsaufträge und sorgt für ein entsprechendes Arbeitsklima. Das gewählte Thema ist der Lehrkraft laut Stundenplan mitzuteilen. Die Lehrkraft gibt das Thema frei oder gibt Verbesserungsvorschläge.</p> <p>Benötigtes Material: Handy, Laptop</p>
3. bis 5. Stunde	Erstellen der Podcasts	Was ist ein Podcast? Ein Podcast ist eine Serie von Audio- oder Videodateien, die über das Internet abonniert und heruntergeladen werden können. Sie behandeln


		<p>vielfältige Themen wie Bildung, Unterhaltung, Nachrichten oder persönliche Geschichten. Podcasts sind flexibel konsumierbar und oft kostenlos verfügbar. Produziert werden sie meist von Einzelpersonen, Organisationen oder Unternehmen. Sie bieten eine kreative Möglichkeit, Wissen zu teilen, Meinungen auszudrücken oder Geschichten zu erzählen.</p> <p>Die Schüler*innen entwickeln das Detailkonzept laut Arbeitsauftrag und nehmen den Podcast auf.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan unterstützt bei der Konzepterstellung und der Aufnahme. Die Lehrkraft laut Stundenplan sorgt dafür, dass die Dateien im Teamskurs hochgeladen werden.</p>
6.Stunde	Präsentation	<p>Die Schüler*innen präsentieren ihre Ergebnisse und speichern ihre erstellten Podcasts im Teamskurs ab.</p> <p>Die Lehrkraft laut Stundenplan organisiert die Präsentation der Ergebnisse und sorgt für ein entsprechendes Arbeitsklima während der Präsentationen.</p>

7. Modul „Debattieren und Kino“

Name	Debattieren
Verantwortliche Personen	Jesenko, Graf
Pädagogische Zielsetzung	<p>Debattieren ist eine wertvolle Methode, um Schüler*innen das Argumentieren, kritisches Denken und selbstbewusstes Auftreten beizubringen. Es schult nicht nur die rhetorischen Fähigkeiten, sondern fördert auch die Fähigkeit, andere Perspektiven zu verstehen und überzeugend zu kommunizieren.</p> <p>Wichtige Aspekte des Debattierens</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Struktur: <ul style="list-style-type: none"> ○ Eine Debatte hat klare Regeln: Pro- und Contra-Positionen, Redezeit und strukturierte Abläufe. ○ Redner*innen präsentieren ihre Argumente, widerlegen die der Gegenseite und fassen am Ende zusammen. 2. Argumentation: <ul style="list-style-type: none"> ○ Gute Argumente sind logisch, faktenbasiert und emotional überzeugend. ○ Beispiele und Beweise machen die Position stärker. 3. Teamarbeit: <ul style="list-style-type: none"> ○ In einer Debatte arbeiten Schülerinnen oft in Teams. 4. Kritisches Denken: <ul style="list-style-type: none"> ○ Debattieren hilft, Informationen zu hinterfragen, Argumente zu bewerten und die eigene Meinung zu hinterlegen. 5. Rhetorik und Ausdruck: <ul style="list-style-type: none"> ○ Neben der inhaltlichen Ebene ist die Art der Präsentation entscheidend: Stimme, Körpersprache und Überzeugungskraft zählen. <p>Nutzen für Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönlichkeitsentwicklung: Mehr Selbstbewusstsein und bessere Kommunikationsfähigkeit. • Fachliche Kompetenzen: Fundierte Recherche und logisches Denken. • Soziale Fähigkeiten: Verständnis für andere Sichtweisen und respektvolles Diskutieren.

Kurzinhalt	Die Lehrkraft in der 3./4. Stunde erklärt die Rahmenbedingungen für eine Debatte und schlägt Themen für die Debatte vor aus dem Themenkreis vor. Anschließend wird die Debatte vorbereitet und geführt
-------------------	--

Stunde	Inhalte	Pädagogische Hinweise
3./4. Stunde	Erklärung der Regeln, Durchführung der Debatte	<p>Die Lehrkraft laut Stundenplan erklärt die Regeln der Debatte. Die Anleitung befindet sich hier:</p> <p> Regeln für eine Debatte</p> <p>Die Schüler*innen diskutieren in 2 Gruppen mit jeweils einem Thema. Die Lehrkraft betreut beide Gruppen. Die Lehrkraft gibt folgenden Themenpool vor und wählt gemeinsam mit den Schüler*innen ein Thema aus.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sollten soziale Medien für Jugendliche eingeschränkt werden? 2. Brauchen wir ein verpflichtendes soziales Jahr nach der Schule? 3. Sollte die Verwendung von Smartphones im Unterricht komplett verboten werden? 4. Ist ein allgemeines Fach „Lebenskompetenzen“ (z. B. Steuern, Versicherungen) an Schulen notwendig? 5. Brauchen wir kürzere Sommerferien und dafür längere Schulpausen im Jahr? 6. Sollten Schüler*innen Zugang zu KI-Tools wie ChatGPT im Unterricht haben? 7. Sollte der Verkauf von Neuwagen mit Verbrennungsmotor ab sofort verboten werden? 8. Brauchen wir einen verpflichtenden Veggie-Day beim Schulbuffet? 9. Sollten reiche Menschen höhere Steuern zahlen, um die soziale Gerechtigkeit zu fördern? 10. Sollte der Verkauf von Energy-Drinks an Jugendliche verboten werden? 11. Brauchen wir strengere Regeln für Influencer-Werbung?

		<p>Am Ende der 6. Stunde erledigt die Lehrkraft die Formsumfrage mit den den Schüler*innen:</p> 
5./6. Stunde	Kino zum Thema Kommunikation	<p>Gemeinsam mit der Lehrkraft der 5./6. Stunde sehen sich die Schüler*innen den Film „Der Club der toten Dichter an“. Raumdetails und Erklärung zum Abspielen folgen. Der Film dauert 120 min – daher ist der Film bereits in der Pause zu starten. Bitte einen DVD Player rechtzeitig organisieren!</p>